

Magda Schütz besser als im Vorjahr

23. Conergy Marathon in Hamburg: Hofgeismarer Athletin knapp über vier Stunden

HAMBURG. In 4:01:33 Stunden erzielte Magda Schütz (LT Hofgeismar) beim 23. Conergy Marathon in Hamburg eine neue Bestzeit, doch der unerwartete Temperaturanstieg kostete den erhofften Sprung unter die vier Stunden-Marke.

Auf dem 42,195 Kilometer langen Rundkurs lief die W 50-Seniorin bis Kilometer 35 mit Ehemann Rainer und Peter Olschewski (beide LT Hofgeismar) Seite an Seite. Da-

nach hatte Magda Schütz die größeren Kraftreserven und erreichte Rang 64 in der Altersklasse mit einer Verbesserung um fast sieben Minuten gegenüber dem Vorjahr. Auch Olschewski (747. M 50) freute sich nach 4:04:58 Stunden über einen persönlichen Rekord auf der längsten olympische Straßenlaufstrecke. Der Marathon-Stützpunktleiter Rainer Schütz (717. M 50) benötigte 4:03:03 Stunden.

Von nach Polizeiangaben 850 000 Zuschauern ließ sich auch Carla Wuttke (276. W 50) aus dem Hofgeismarer Quartett nach 5:00:35 Stunden ins Ziel treiben.

Schon zum vierten Mal in Folge beendete der Immenhäuser Ralf Fey-Meusel (243. M 45) das Rennen im hohen Norden und ist mit 3:20:46 Stunden im Moment der Jahres-schnellste im Leichtathletik-Kreis. Nach einer flotten ers-

ten Hälfte musste Michael Pitz (739. M 40) im zweiten Streckenabschnitt dem hohen Tempo Tribut zollen und erzielte 3:33:51 Stunden. Mit fast identischen Zwischenzeiten legte Stephan Meusel (1367. M 45) den flachen Asphaltkurs in 4:03:40 Stunden zurück. Nach 4:34:35 Stunden überquerte Thomas Wenzel (2031. M 45) die Ziellinie auf der langen Geraden in der Glacischaussee. (zxb)